



## Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig  
Telefon: +49 (0)841 89 34200  
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Eva-Maria Veith  
Telefon: +49 (0)841 89 33922  
E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

10. März 2009

## **Audi R15 TDI: erster Diesel-Rennsportwagen der zweiten Generation**

- **Audi präsentiert neuen LMP1-Rennsportwagen**
- **Neuer TDI-Motor und viele innovative Lösungsansätze**
- **Erster Renneinsatz am 21. März in Sebring (USA)**

**Ingolstadt – Als erster Automobilhersteller der Welt hat die AUDI AG einen Diesel-Rennsportwagen der zweiten Generation entwickelt. Mit dem neuen Audi R15 TDI möchte Audi seine Vormachtstellung bei den legendären 24 Stunden von Le Mans festigen und seine technische Kompetenz im Automobilbau einmal mehr auch auf der Rennstrecke unterstreichen.**

Die 24 Stunden von Le Mans sind hierfür besonders gut geeignet: Beim französischen Langstreckenklassiker sind effiziente und Kraftstoff sparende Fahrzeuge besonders gefragt. Leichtbau, umweltfreundliche Antriebskonzepte und eine ausgefeilte Aerodynamik stehen in Le Mans genauso im Mittelpunkt wie bei der Entwicklung neuer Serienfahrzeuge. Dabei lässt das Reglement den Ingenieuren bewusst viel Spielraum für technische Innovationen.

Audi Sport hat diesen kreativen Freiraum konsequent genutzt und einen neuen LMP1-Rennwagen auf die Räder gestellt, der sich deutlich von allen bisherigen Le Mans-Sportwagen unterscheidet. „Der R15 TDI verfügt über zahlreiche technische Detaillösungen, die es bei einem Sport-Prototyp so noch nicht gegeben hat“, erklärt Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Wir sind zum Teil ganz neue Wege gegangen.“



## **Hoch effizienter TDI-Motor**

Das Herz des R15 TDI ist ein neu entwickelter V10-TDI-Motor, der mehr als 600 PS leistet, ein maximales Drehmoment von über 1.050 Newtonmeter hat und den aktuellsten Stand der von Audi erfundenen TDI-Technologie widerspiegelt. Das Triebwerk ist kompakter und leichter als der Zwölfzylindermotor, der im Vorgängermodell R10 TDI zum Einsatz kam. Der spezifische Kraftstoffverbrauch und der damit verbundene CO<sub>2</sub>-Ausstoß konnten ebenfalls reduziert werden. Innovationen im Bereich der Turboaufladung und der Kraftstoffeinspritzung sorgen gleichzeitig für ein verbessertes Ansprechverhalten des Motors. Auch eine neue Generation noch leichterem Diesel-Partikelfilter kommt im R15 TDI zum Einsatz.

Extrem ausgefeilt ist die Aerodynamik des neuen Sportwagens, die in Le Mans eine besonders große Rolle spielt. Ähnlich wie beim in der DTM 2008 siegreichen Audi A4 wurden die Umströmung und die Durchströmung des Fahrzeugs mithilfe von CFD-Berechnungen (Computational Fluid Dynamics) optimiert. Zu den vielen innovativen Detaillösungen, die dem Betrachter auf Anhieb ins Auge fallen, zählen ein von oben aufgehängter Heckflügel und eine hohe Fahrzeugnase.

## **Neuartiges Bordnetz-Konzept**

Vollkommen neu ist das Bordnetz des Le Mans-Sportwagens: Erstmals kommt eine Lithium-Ionen-Batterie zum Einsatz, wie sie teilweise in Hybrid-Fahrzeugen verwendet wird. Sie ist leichter als die herkömmliche Batterie und liefert eine höhere Bordspannung.

Von der höheren Leistung profitieren unter anderem die Scheinwerfer des R15 TDI. In Le Mans startet Audi erstmals mit einem komplett aus Leuchtdioden bestehenden Abblendlicht, das bereits die nächste Generation der Audi LED-Technologie für die Serienfertigung darstellt.

## **Innovative Lösungsansätze**

Zahlreiche innovative Lösungsansätze stecken auch im Chassis und im Fahrwerk des Diesel-Rennsportwagens. Die Radaufhängungen an Vorder- und Hinterachse sind entsprechend dem aerodynamischen Konzept angehoben worden. Durch einen längeren Radstand und das optimierte Fahrzeuggewicht ist der R15 TDI wesentlich agiler als sein Vorgänger.



Audi ist der bisher einzige Automobilhersteller, der die berühmten 24 Stunden von Le Mans mit einem Diesel-Fahrzeug gewonnen hat. „Mit dem R15 TDI haben wir die Basis dafür geschaffen, dass wir in Le Mans auch 2009 wieder siegfähig sein sollten“, sagt Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich.

Sein Renndebüt feiert der Audi R15 TDI am 21. März beim 12-Stunden-Rennen in Sebring (US-Bundesstaat Florida). Bei den 24 Stunden von Le Mans am 13./14. Juni plant das Audi Sport Team Joest den Einsatz von insgesamt drei Fahrzeugen.

- Ende -

**Fotos vom neuen Audi R15 TDI, eine PDF-Version der Pressemappe und weitere Informationen erhalten Sie unter [www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)**

Die AUDI AG hat im Jahr 2008 rund 1.003.400 Automobile verkauft und damit das 13. Rekordjahr in Folge erzielt. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern. Die Marke Audi wird 2009 hundert Jahre alt. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.